



INITIATIVE FÜR DIE ERHALTUNG UNSERES LEBENSRAUMS

Frau Stadträtin
Vizebürgermeisterin Mag. Maria Vassilakou
Lichtenfelsgasse 2
1010 Wien

Wien, am 25. Jänner 2013

Betreff: Stadtstraße - Hirschstetten

OFFENER BRIEF MV Nr. 3 veröffentlicht auf unserer Webseite und auf Facebook

Sehr geehrte Frau Vizebürgermeisterin,

die letzte Bezeichnung in Ihrem Ressortname „BürgerInnenbeteiligung“ ist also doch nur Behübschung bzw. ein Feigenblatt.

Ihre Antwort von heute auf unseren zweiten offenen Brief, in der Sie uns mitteilen lassen, dass wir in einigen Wochen nach der Präsentation des Projektes im Bezirk zu einem Termin eingeladen werden sollen, empfinden wir schlicht weg als Provokation.

Wir sind keine Pfadfindergruppe die um Unterstützung für die Ausgestaltung ihres Vereinslokals ersucht. Wir vertreten tausende BürgerInnen der Donaustadt bei ihrem berechtigten Anliegen, endlich Klarheit über den größten Einschnitt in Ihren Lebensraum und somit in ihr Leben zu bekommen. Von einem Ressort, das dafür gemäß den gesetzlichen Verordnungen und Festlegungen zuständig ist, darf man sich das wohl erwarten.

Dass Sie beim Thema Stadtstraße politische Klientelpolitik für die eigenen WählerInnen oder Sympathisanten betreiben kann man Ihnen wirklich nicht vorwerfen. Uns ist kein Fall bekannt, wo Grüne den Bau eines solchen menschenverachtenden Projektes befürwortet hätten.

Wir denken, dass Sie sich mit dieser den „Kopf in den Sand Politik“ keinen guten Dienst erweisen. Entsprechende Rechnungen müssen jedoch spätestens bei der Wahl beglichen werden. Die kommen wie wir wissen oft früher als geplant.

Wir fordern Sie daher nochmals mit Nachdruck auf, sich endlich mit uns an einen Tisch zu setzen und so wie es in einer westlichen Demokratie üblich sein sollte, die Sache ausdiskutieren.

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Werner SCHANDL e.h.
für Hirschstetten-retten

www.hirschstetten-retten.at - www.facebook.com/hirschstetten.retten

Ing. Werner SCHANDL - Mobil: +436646247645 - Mail: info@hirschstetten-retten.at